



Marktgemeinde **Grafenstein**

Jahrgang 27 | **Mai 2023**

STEIN AUF STEIN

INHALT

Vorwort	3
Wasserversorgung	4
Abfallwirtschaft	5
Bürgerservice/Rechtsauskünfte	8
Leichtathletik-Star: Elisabeth Golger	10
Feuerwehr NEWS	11
Aktiv gesund im Alter	13
Mitteilung des Zivilschutzbeauftragten	14
C. Holzmeister Schule	15
Kindergarten	18
KITA Sterntaler	22
KITA Sternenglück	24
DSG/BSV Team Grafenstein	27
Gesunde Gemeinde	29
Besondere Jubiläen & Geburtstage	30
Bewegt im Park	32
GO-Mobil	33
Blumenolympiade 2023	34



MARKTGEMEINDE **GRAFENSTEIN**

ÖR-Valentin-Deutschmann-Platz 1, A-9131 Grafenstein

Tel: 04225 / 2220
Fax: 04225 / 2220-20

E-Mail: grafenstein@ktn.gde.at
Web: www.grafenstein.gv.at
Fläche: 50,12 km²
EW: 3.050
Wasserwerk: 0664 / 344 86 76
Kanal-Notdienst: 0664 / 440 41 40

BESTATTUNG
0664 / 155 32 80

AMTSSTUNDEN – PARTEIENVERKEHR
Montag - Freitag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

REDAKTIONSSCHLUSS
für die Dezember-Ausgabe:

15. November, 2023

Titelfoto: Generationenprojekt 2016/2017

Bestattung Grafenstein



Erfahrung - Kompetenz - Vertrauen



*Wir stehen für Würde und Pietät
seit 1965!*

24-Stunden-Bereitschaft
0664/1553280 oder 04225/2220-15



ÖR-Valentin-Deutschmann-Platz 1, 9131 Grafenstein
www.bestattung-grafenstein.at
bestattung.grafenstein@ktn.gde.at

IMPRESSUM

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Grafenstein
Unternehmensgegenstand:
Herausgabe und Verlag des Mitteilungsblattes

Grundlegende Richtung: Das Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Grafenstein ist eine unabhängige kommunale Informationsschrift für das Gemeindegebiet von Grafenstein und erscheint zwei Mal jährlich. Um die Lesbarkeit von Texten zu verbessern, wird in einigen Berichten für die Bezeichnung von Personen, Funktionen, etc. die männliche Form verwendet. Sie steht jedoch ausnahmslos für beide Geschlechter.

Grafik & Produktion: Agentur Starke Aussage, Velden



Sehr geehrte Grafensteinerinnen und Grafensteiner!

Nach einem milden, aber langen und schneereichen Winter freuen wir uns auf den Frühling. Danke der gesamten Schneeräumflotte, die bestens unsere Verkehrsflächen betreut hat. Die Beschränkungen im Zusammenhang mit der Covid-19 Pandemie konnten

Gott sei Dank wieder aufgehoben werden. Dennoch darf man die Krankheit nicht auf die leichte Schulter nehmen! Von infizierten Personen hört man immer wieder, dass nach wie vor komplizierte Krankheitsverläufe möglich sind.

Die Kraft der Sonne hebt unsere Stimmung, stärkt unser Immunsystem und lässt die Natur wieder erwachen. Der Vortrag „Gärtnern im Zeichen des Mondes“ bildete die Auftaktveranstaltung für unsere Blumenolympiade, die nach wie vor unter dem Motto: „Dabeisein – etwas für sich selbst, aber auch für das Ortsbild zu leisten“ läuft. Frau Elisabeth Michor ist wieder aktiv und würde sich freuen, wenn sich auch heuer wieder viele Frauen und Männer mit ihren grünen Daumen anmelden.

Das Neujahrskonzert des Musikvereins Grafenstein stand diesmal unter dem Motto „Filmmusik“. Nachdem es zwei Jahre lang ausfallen musste, erfreuten die Musikerinnen und Musiker die Zuhörer mit einem wahren Ohrenschmaus.

Der Jahresabschluss 2022 konnte ausgeglichen erstellt werden. Trotzdem war es notwendig, an den schon seit einigen Jahren im Gemeinderat beschlossenen, jährlichen Indexanpassungen bei den Gemeindeabgaben auch für das Jahr 2023 festzuhalten. Aufgrund der unsicheren Preissituation mussten wir jedoch einige Projekte zurückstellen. Ich danke allen MitarbeiterInnen und dem Finanzverwalter für die exakte und umsichtige Verwaltung und Erfassung der Finanzen.

In vielen Haushalten wurde der Frühjahrsputz in den letzten Tagen durchgeführt. Auch in der Gemeinde gibt es Bereiche, die immer wieder mit Abfällen und Unrat belastet werden. Wie in den vergangenen Jahren, beteiligen sich die verschiedenen Vereine, Institutionen und Privatpersonen unserer Gemeinde an der Flurreinigungsaktion. Dafür ein herzliches Dankeschön. Zusätzlich darf ich darauf hinweisen, den Recyclinghof für das Entsorgen von diversen Altstoffen in Anspruch zu nehmen. Unser Recyclinghof ist wöchentlich zweimal geöffnet. Ein Dankeschön an Herrn Walter Breitenegger, der in umsichtiger Form, die Abwicklung und Übernahme der Abfälle leitet. Der Recyclinghof wird ausgezeichnet angenommen und ist aus unserer Gemeinde nicht wegzudenken. Nützen Sie bitte ebenfalls die Möglichkeit, Baum-, Strauch- und Wiesenschnitte bei der Kompostieranlage Steiner in Klein Venedig gratis zu entsorgen. Auch dieses Jahr werden wieder einige Bereiche unseres Straßennetzes einer Sanierung zugeführt. Laufende Erhaltungs-

arbeiten sind die Voraussetzung, um eine passable Verkehrs-Infrastruktur zu garantieren.

Die Anbindung der Haushalte und Unternehmen an schnelles Internet geht weiter. Der Glasfaserausbau wird auch in Grafenstein eine Fortsetzung erfahren. Um den modernen Anforderungen gerecht zu werden, ist eine Ausbauoffensive nötig. Wir werden die entsprechenden Vorschläge sondieren, um den Bürgerinnen und Bürgern die effektivste Variante vorschlagen zu können.

Da wir seit einiger Zeit Mitglied der Klima-Energie-Modellregion Noricum Mittelkärnten (KEM) sind, können wir spezielle Angebote unterbreiten. Sowohl klimaschonende, Schadstoffreduzierende Heizsysteme als auch unterschiedliche Energievarianten können präsentiert und erklärt werden. Beachten Sie, dass monatlich ein Sprechtag am Gemeindeamt angeboten wird. Umfassende Informationen sollen den effizientesten Umstieg auf klimafreundliche Varianten ermöglichen und auch Einblicke in die angebotenen Fördervarianten offenlegen.

Kinder stehen im Mittelpunkt unserer Gesellschaft. Nach der Erweiterung des Kindergartens wird heuer die Planung der Sanierung und Erweiterung unserer Clemens Holzmeister Volksschule abgeschlossen. Nach Begutachtung dieses Vorschlages durch die Schulbauabteilung der Landesregierung wird die Ausschreibung als Vorstufe für eine seriöse Umsetzung der Arbeiten vorgenommen werden. Unter Einhaltung einer exakten Kostenkontrolle wird schließlich die Clemens-Holzmeister-Volksschule nach Fertigstellung in einem neuen, modernen Design erstrahlen, um für die nächsten 50 Jahre den pädagogischen Anforderungen zu entsprechen.

Der GoMobil Verein Grafenstein/Gallizien ist nach wie vor sehr aktiv. Das neue Fahrzeug wurde, nachdem das alte bereits ausgedient hat, in Betrieb genommen. Das Angebot wird sowohl in Gallizien als auch in Grafenstein sehr gut ausgenutzt. Ich danke der gesamten Fahrerflotte für die ausgezeichnete Arbeit. Sie tragen wesentlich zum erfolgreichen Betrieb unseres GoMobil Vereins bei.

Auch die ständige Weiterentwicklung des Grafensteiner Schmarkalan-Marktes ist zu erwähnen. Er wird immer mehr zu einem gesellschaftlichen Ereignis und Treffpunkt für Freunde aus Nah und Fern. Dass die Bewirtung, abwechselnd von unterschiedlichen Vereinen und Institutionen angeboten wird, kommt bei der Bevölkerung recht gut an. Ich danke allen Mitgliedern, Fieranten sowie der Vereinsorganisation für ihren Beitrag und den Besuchern für ihre Treue.

Die Errichtung von neuen Wohneinheiten (Projekt „Wohnquartier Kaiserallee“), südöstlich des Bahnhofes befindet sich in der Widmungsphase. Dabei wird es sich zum Großteil um Wohnungseigentum handeln. Die ausgezeichnete Anbindung an den Bahnverkehr und gute Infrastruktur bieten die Grundlage sich in unserer Marktgemeinde anzusiedeln.

In der Zeit von 12. Juni bis 31. August findet am Sportgelände wieder die von der Österreichischen Gesundheitskasse unterstützte Aktion „Bewegt im Park“ statt.

Abschließen darf ich kurz auf die seit dem Spätherbst 2022 verfügbare Cities-APP verweisen. Mit dieser APP können Sie die aktuellen Informationen des Gemeindegeschehens erfahren. Vergessen Sie bitte dennoch nicht, auch ab und zu auf die Homepage unserer Marktgemeinde zu schauen:

www.grafenstein.gv.at

Beachten Sie besonders die Fülle an Veranstaltungen, die von verschiedenen Vereinen und Institutionen für Sie organisiert und angeboten werden. Bitte nutzen Sie die Angebote, denn damit beweisen Sie den Veranstaltern ihre Wertschätzung und motivieren sie zu weiteren Aktivitäten.

Sollten Sie Wünsche und Anliegen haben, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Weiterhin werde ich meine Amtszeiten wie gehabt beibehalten.

Dienstag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Freitag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sollte jemand Probleme haben mich zu diesen Zeiten zu erreichen, ist auch ein Treffen nach Terminvereinbarung möglich.

Tel: 0650/358 47 68

E-Mail: stefan.deutschmann@aon.at

stefan.deutschmann@ktn.gde.at



Bürgermeister
Mag. Stefan Deutschmann

WASSERVERSORGUNG

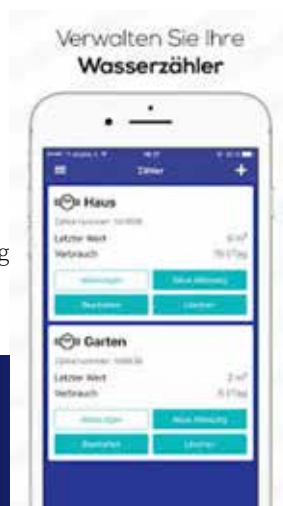
Sehr oft werden Wasserverluste durch defekte Überdruckventile des Warmwasserspeichers oder schadhafte Dichtungen der WC Spülung zu spät erkannt. Dies schlägt sich mit der Kanalabrechnung doppelt zu Buche.

Vermeiden Sie unnötige Kosten und Ärger und werfen Sie auch unter dem Jahr regelmäßig einen Blick auf Ihre Hauswasserleitung.

Dabei hilft ihnen die neue kostenlose Waterloo 365 App!

Noch heute am Smartphone installieren.

www.waterloo.io



WASSERZÄHLER UNTERLIEGEN DEM EICHGESETZ GILT AUCH FÜR SUB- ODER GARTENWASSERZÄHLER



Besitzer von Subzählern, deren Eichfrist abgelaufen ist, werden nicht persönlich angeschrieben!

Sollten Sie Fragen zur Eichfrist Ihres Zählers haben, stehen wir ihnen selbstverständlich am Marktgemeindeamt gerne zur Verfügung.

Die Eichfrist beachten!

Wasserzähler messen Wassermengen. Werden sie zur Abrechnung verwendet, müssen sie dem Maß- und Eichgesetz

entsprechen. In Österreich dürfen für die Verrechnung nur Wasserzähler mit Zulassung für Österreich verwendet werden. Sie unterliegen dem Maß- und Eichgesetz. Dieses bestimmt, dass eine Nacheichung bzw. der Austausch des Wasserzählers spätestens alle 5 Jahre erfolgen muss. Daher werden die Hauptzähler seitens der Gemeinde regelmäßig getauscht. Subzähler stehen im Eigentum der Hausbesitzer und sind eigenständig zu wechseln.

Für die diesjährige Ableseperiode bedeutet dies, dass Zähler mit einem Eichjahr von 2018 und älter bei der Abrechnung nicht mehr berücksichtigt werden.

Vergessen Sie daher nicht, nach der Frostperiode im Frühjahr Ihren Subzähler auf die Eichfrist zu überprüfen und im gegebenen Fall noch vor der ersten Nutzung der Gartenleitung auszuwechseln.

Sie vermeiden dadurch im Herbst unnötigen Ärger, wenn abgelaufene Zähler bei der Kanalabrechnung nicht mehr berücksichtigt werden können und für zusätzliche Kanalgebühren sorgen.

Tel: 04225 2220 14 oder 04225 2220 24

ABFALLBESEITIGUNG

Die Ortschaften Schloß Rain, Haidach, Replach, Dolina, Klein Venedig, Thon, Tainacherfeld, Hum, Froschendorf, Ober- und Unterwuchel, Pirk, Münzendorf, die Hauptstraße bis zum Gemeindeamt, Sand, Gumisch und Saager (Zone 1) werden donnerstags und die restlichen Bereiche von Grafenstein (Zone 2) freitags vom Abfuhrunternehmen FCC angefahren.

Achten Sie bitte im eigenen Interesse darauf, dass die Behälter für das Abfuhrpersonal leicht ersichtlich und leicht zugänglich sind.

Sollten die regulären Termine auf einen Feiertag fallen, wird die Entsorgung an einem früheren oder späteren Tag durchgeführt. Bei technischen Problemen des Presswagens ist die Firma FCC bemüht, die Entleerungen ehestmöglich nachzuholen.

Info zu den Tabellen auf Seite 6 und 7:

KW Kalenderwoche
(1,2) Zonen

Die monatlichen Abfuhrtermine
sind **grün hinterlegt!**

Fett gedruckte Termine sind
Änderungen aufgrund von Feiertagen!

TIPP:



Laden sie noch heute die praktische und kostenlose Müll-App auf ihr Smartphone.
www.muellapp.com



INFO

Für das Abfuhrpersonal besteht nur die Verpflichtung den Behälter zu leeren, wenn dieser im üblichen Rahmen gefüllt ist. Das bedeutet, keine Turmkonstruktionen. Im Normalfall sollte der Deckel geschlossen sein. Reicht das Behältervolumen einmal nicht aus, können Sie am Gemeindeamt um Euro 5,14/Stk. spezielle Müllsäcke erwerben, die vom Entsorgungsunternehmen mitgenommen werden.

Bitte melden Sie am Gemeindeamt auch unverzüglich, wenn Ihre kaputte Mülltonne entsorgt wurde. Wir fordern sofort eine neue für Sie an.





ABFUHRTERMINE HAUSMÜLL ▼

15.	KW	(1) Do	13.04.23
		(2) Fr	14.04.23
17.	KW	(1) Mi	26.04.23
		(2) Do	27.04.23
19.	KW	(1) Do	11.05.23
		(2) Fr	12.05.23
21.	KW	(1) Do	25.05.23
		(2) Fr	26.05.23
23.	KW	(1) Fr	09.06.23
		(2) Sa	10.06.23
25.	KW	(1) Do	22.06.23
		(2) Fr	23.06.23
27.	KW	(1) Do	06.07.23
		(2) Fr	07.07.23
29.	KW	(1) Do	20.07.23
		(2) Fr	21.07.23
31.	KW	(1) Do	03.08.23
		(2) Fr	04.08.23
33.	KW	(1) Fr	18.08.23
		(2) Sa	19.08.23
35.	KW	(1) Do	31.08.23
		(2) Fr	01.09.23
37.	KW	(1) Do	14.09.23
		(2) Fr	15.09.23
39.	KW	(1) Do	28.09.23
		(2) Fr	29.09.23
41.	KW	(1) Do	12.10.23
		(2) Fr	13.10.23
43.	KW	(1) Mi	25.10.23
		(2) Fr	27.10.23
45.	KW	(1) Do	09.11.23
		(2) Fr	10.11.23
47.	KW	(1) Do	23.11.23
		(2) Fr	24.11.23
49.	KW	(1) Mi	06.12.23
		(2) Do	07.12.23
51.	KW	(1) Mi	20.12.23
		(2) Do	21.12.23

DIE ALTPAPIERTONNE

WAS KOMMT REIN?

- Briefe, Brief-, Schreib- und Kopierpapier, Kuverts
- Bücher, Hefte
- Computerausdrucke
- Illustrierte, Kataloge, Zeitungen, Zeitschriften, Magazine, Prospekte
- Karton und Waschmittelkartons, Schachteln, zerkleinert
- Papier – sauber und unbeschichtet
- Papierverpackung, Papiersackerl (z. B. Zucker- oder Mehlsackerl, Reiskarton)
- Wellpappe, flach gefaltet

WAS KOMMT NICHT REIN!

- **Zum Restmüll:**
 - Beschichtetes Papier, beschichtete Kartonverpackungen (außer mit Aufschrift „gefaltet zu Altpapier“)
 - Etiketten (gummiert, Klebeetiketten), Klebänder
 - Fotos
 - Hygienepapiere (Papiertaschentücher, Küchenrolle, Servietten – verunreinigt)
 - Kohle- und Durchschreibepapier
 - Kunststoff
 - Papiertapeten
 - Styropor
 - Thermo-(Fax)-Papier
 - Verbundpapier
 - Wachspapier
 - Windeln
 - Zellophan

- Um Volumen in den Sammelbehältern zu sparen, sollten Zeitungen gestapelt und sperriges Material wie Kartons, Schachteln etc. gefaltet eingeworfen werden.
- Auf keinen Fall das Papier in kleine Stücke reißen.
- Das Altpapier wird vor der Verwertung nachsortiert.
- Kleine Stücke erschweren den Sortiervorgang.
- Bitte entfernen Sie sonstiges Verpackungsmaterial wie z. B. Styropor oder Kunststoffhüllen.

WICHTIG

ALTPAPIERSAMMLUNG ▶

Im Sinne einer umweltgerechten Sammlung und zur Kostenreduktion bei der Müllentsorgung bitten wir Sie um genaue Trennung, um den Anteil an Altpapier im Restmüll zu mindern.

Die Ortschaften Schloß Rain, Haidach, Replach, Dolina, Klein Venedig, Thon, Münzendorf, Tainacherfeld, Hum, Froschendorf, Ober- und Unterwuchel, Pirk, die Hauptstraße bis zum Gemeindeamt und die Klopeiner Straße (Zone 1) werden jeweils am Dienstag geleert.

Bitte die Behälter am Vorabend oder spätestens am Tag der Abholung bis 5.00 Uhr am Straßenrand gut zugänglich bereitstellen! Tonnen, die nicht straßenseitig stehen, werden nicht entleert!

GELBER SACK LEICHTFRAKTION/MIX

Bitte im „Gelben Sack“ oder der „Gelben Tonne“ Plastikflaschen (Getränkeflaschen, Schampon- und Duschgelflaschen, Reinigungsmittel- und Ketchupflaschen), Joghurtbecher, Einwegbecher, Schalen und Trays für Obst und Gemüse, Folien, Chipssackerl oder -dosen, Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben, Folienverpackungen von Getränkeflaschen, Tetraverpackungen (Milch- oder Saftpackerl) und Metalldosen (Getränkedosen – Konservendosen für Lebensmittel und Tiernahrung, Verschlüsse, Deckel, Tuben, Menüschalen aus Metall) sammeln.

Abfuhrintervall alle 4 Wochen neu!!!

- Mittwoch 12.04.2023
- Dienstag 09.05.2023
- Dienstag 06.06.2023
- Dienstag 04.07.2023
- Dienstag 01.08.2023
- Dienstag 29.08.2023
- Dienstag 26.09.2023
- Dienstag 24.10.2023
- Dienstag 21.11.2023
- Dienstag 19.12.2023

Bitte stellen Sie den GELBEN SACK zugebunden und gut sichtbar am Vorabend des Abholtages an den Straßenrand. Wir ersuchen, aus Platzspargründen die Flaschen zu zertreten und nicht zu verschließen.

Für Fragen stehen wir Ihnen am Gemeindeamt unter der Tel. Nr. 04225 2220 14 gerne zur Verfügung.

15.	KW	(1) Mi	12.04.2023
		(2) Do	13.04.2023
21.	KW	(1) Di	23.05.2023
		(2) Mi	24.05.2023
27.	KW	(1) Di	04.07.2023
		(2) Mi	05.07.2023
33.	KW	(1) Mi	16.08.2023
		(2) Do	17.08.2023
39.	KW	(1) Di	26.09.2023
		(2) Mi	27.09.2023
45.	KW	(1) Di	07.11.2023
		(2) Mi	08.11.2023
51.	KW	(1) Di	19.12.2023
		(2) Mi	20.12.2023

NEUES ZIEL FÜR METALLVERPACKUNGEN
UND GETRÄNKEKARTONS:
GELBE TONNE UND
GELBER SACK!



Im Zusammenhang mit dem Gelben Sack ersuchen wir, die Säcke nur in wirklichen Ausnahmefällen am Recyclinghof abzugeben. Ansonsten droht die ARA (Altstoff Recycling Austria) die Haussammlung in der Marktgemeinde Grafenstein einzustellen. Dies würde für alle eine massive Verschlechterung bedeuten.

WICHTIG

GRÜNSCHNITT - ENTSORGUNG

Gemeindebürger von Grafenstein können ihren Grünschnitt gratis beim Kompostwerk der Firma Steiner Bau in Klein Venedig abgeben.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 7.00 bis 16.45 Uhr

Freitag: 7.00 bis 16.45 Uhr

Tel. 04225/2155

Leider kommt es immer wieder vor, dass Grünschnitt im umliegenden Wald bzw. auf den befestigten Flächen vor dem Kompostwerk abgelagert wird. Solche wilden Ablagerungen sind verboten und stellen laut Kärntner Naturschutzgesetz eine Verwaltungsübertretung dar, die von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafen bis zu Euro 14.000,00 bestraft werden.



BÜRGERSERVICE - RECHTSAUSKÜNFTE

Machen Sie von dieser Einrichtung wie schon einige Gemeindebürger vor Ihnen gebrauch!



RECHTSANWALT

Dr. Egbert Frimmel ist in Rechtsangelegenheiten wieder an folgenden Tagen ab 17.00 Uhr kostenlos für Rechtsauskünfte erreichbar.

Donnerstag 11. Mai 2023
Donnerstag 15. Juni 2023
Donnerstag 13. Juli 2023
Donnerstag 14. September 2023
Donnerstag 10. Oktober 2023
Donnerstag 14. November 2023
Donnerstag 14. Dezember 2023

Um **telefonische Voranmeldung** wird gebeten entweder unter 04225 / 2220 oder direkt in der Kanzlei unter 0463 / 500002.

NOTAR

Mag. Martin Thaler hält seine Sprechstage an folgenden Tagen ab 17.00 Uhr im Gemeindeamt:



Mittwoch, 10. Mai 2023
Dienstag, 13. Juni 2023
Dienstag, 11. Juli 2023
Dienstag, 12. September 2023
Dienstag, 10. Oktober 2023
Dienstag, 14. November 2023
Dienstag, 12. Dezember 2023

Um **telefonische Voranmeldung** wird gebeten. Entweder am Gemeindeamt unter 04225 / 2220 oder direkt in der Kanzlei unter 0463 / 57857.



DIE NICTHELICHE LEBENSGEMEINSCHAFT

**Rechtsanwältin
Dr.in Beate Schauer**

Immer mehr Paare leben in einer Lebensgemeinschaft zusammen. An die Lebensgemeinschaft ist eine

Vielzahl von rechtlichen Folgen geknüpft. Eine Lebensgemeinschaft liegt dann vor, wenn eine Wohn-, Wirtschafts- und Geschlechtsgemeinschaft vorliegt. Dies kann mitunter zu schwierigen Abgrenzungsfragen führen, da die Rechtsprechung ein sogenanntes „bewegliches System“ eingeführt hat, in dem das Fehlen einer Voraussetzung unter Umständen durch andere Merkmale ersetzt werden kann. Grob gesprochen kann dann von einer Lebensgemeinschaft ausgegangen werden, wenn ein Paar zusammenlebt und sich auch die Kosten des täglichen Lebens teilt, wobei eine reine Wohngemeinschaft (etwa von Studenten) naturgemäß nicht als Lebensgemeinschaft gilt. Angepasst an die Entwicklung der Gesellschaft wurde auch das Erbrecht angepasst. Der Lebensgefährte hat ein außerordentli-

ches Erbrecht. Der Lebensgefährte oder die Lebensgefährtin erben sohin erst dann, wenn kein Testament errichtet wurde und es keine anderen Erben gibt. Bevor die Verlassenschaft (mangels irgendwelcher Erben) der Republik Österreich zufällt, kommt der Lebensgefährte/die Lebensgefährtin zum Zug. Auch sehr entfernte Verwandte können, sofern sehr berechtigt sind, dem Lebensgefährten sohin vorgehen. Soll der Lebensgefährte/die Lebensgefährtin, umfassend abgesichert werden, so empfiehlt es sich eine letztwillige Verfügung zu seinen bzw. ihren Gunsten zu errichten.

Des Weiteren hat der Lebensgefährte/die Lebensgefährtin das auf ein Jahr befristete Recht, in der gemeinsamen Wohnung weiter zu wohnen und die zum gemeinsamen Haushalt gehörenden Sachen in dieser Zeit zu benutzen (gesetzliches Vorausvermächtnis). Voraussetzung ist grundsätzlich das Bestehen eines gemeinsamen Haushalts in den letzten drei Jahren. Soll eine Lebensgemeinschaft aufgelöst werden, ohne dass einer der beiden Partner verstorben ist, ergeben sich ebenfalls unter Umständen finanzielle Ansprüche. Insbesondere dann, wenn ein Lebensgefährte finanzielle Leistungen erbracht hat, welche dem anderen nach Beendigung der Lebensgemeinschaft nach wie vor zugutekommen und in Erwar-

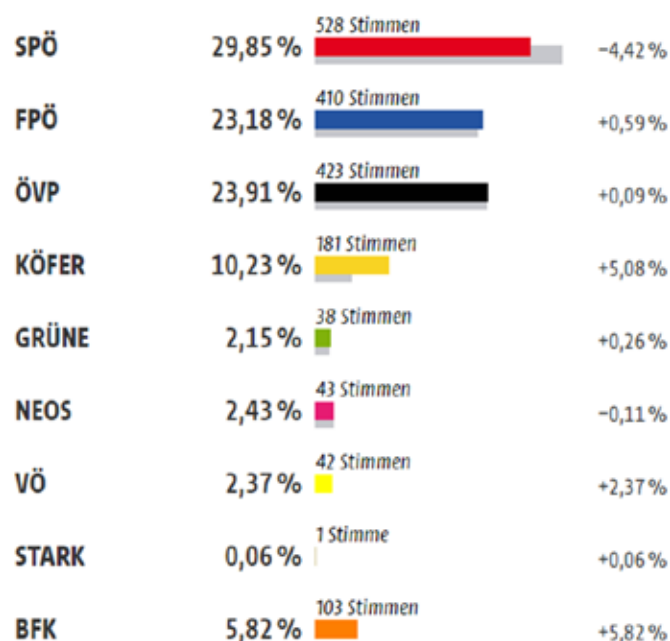
tung der Aufrechterhaltung der Lebensgemeinschaft erbracht wurden, können Rückforderungsansprüche auslösen. In diesem Zusammenhang ist insbesondere daran zu denken, dass ein Lebensgefährte Investitionen in das Eigenheim des anderen tätigt und die Lebensgemeinschaft in der Folge zerbricht.

Nicht rückforderbar sind in diesem Zusammenhang Leistungen des täglichen Lebens wie beispielsweise Einkäufe für Lebensmittel etc. Es empfiehlt sich daher, allfällige Rechnungen aufzubewahren bzw. auch eine entsprechende Vereinbarung zu treffen.

Sollten Sie in diesem Zusammenhang Fragen haben oder ihren Lebensgefährten/ihre Lebensgefährtin durch ein Testament absichern wollen, lade ich Sie ein, mich zu kontaktieren.

Terminvereinbarungen sind jederzeit unter 04225/25124 oder unter der Handynummer 0664/180 97 66 möglich.

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHL IN GRAFENSTEIN ▼



	2023	2018
Wahlbeteiligung:	75,83 %	68,13 %
Wahlberechtigte:	2.379	2.284
Abgegebene Stimmen:	1.804	1.556
Gültige Stimmen:	1.769	1.532
Ungültige Stimmen:	35	24

ÖLKESSELFREIE GEMEINDE GRAFENSTEIN

Raus aus den fossilen Energieträgern und rein in eine saubere Zukunft!

Jetzt ist der beste Moment, um mit einer thermischen Sanierung und einem Heizungstausch das eigene Haus klimafitter zu machen! Holen Sie sich professionelle Unterstützung bei der Sanierung Ihrer Heizungsanlage und mit **Bundes-, Landes- und Gemeindeförderung bis zu € 15.000,- für Ihren neuen Heizkessel!**

Im Rahmen des Förderprogramms „Ölkesselfreie Gemeinde“ unterstützt die Marktgemeinde Grafenstein zusätzlich zu Landes- und Bundesförderungen die Demontage von bestehenden fossilen Heizungen mit Umstellung auf Basis erneuerbarer Energien mit **bis zu € 1.500,-** pro Anlage und Haushalt. Für den nachträglichen Ausbau von Öltanks nach bereits erfolgter Sanierung ist eine Förderung je Tankanlage **über € 500,-** möglich.

In Kombination mit den bereits bestehenden Förderungen von Bund und Land Kärnten ist es möglich pro Anlage und Haushalt bis **zu € 15.000,-** an Förderung zu erhalten.

Wer wird gefördert?

Förderberechtigt sind alle natürlichen Personen mit Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Grafenstein. Pro Objekt und Anlage ist nur ein Antrag möglich.

Wie läuft der Förderprozess?

Anträge können ab sofort eingebracht werden und werden nach deren Eintreffen und Vollständigkeit gereiht. Der Antrag ist NACH der Umsetzung einzureichen. Den Antrag erhalten Sie im Gemeindeamt Grafenstein oder online unter www.grafenstein.gv.at

Für das Förderobjekt muss eine kostenlose Vor-Ort Energieberatung des Landes Kärnten durchgeführt werden www.neteb-kaernten.at

Nach erfolgter Umsetzung der Maßnahme sind die vollständig ausgefüllten Antrags- und Abrechnungsformulare, die Rechnung (Kopie), der Zahlungsnachweis (Kopie), das Energieberatungsprotokoll (Kopie) und der Entsorgungsnachweis (Kopie) bei der Marktgemeinde Grafenstein abzugeben oder per E-Mail an grafenstein@ktn.gde.at zu übermitteln.

Weitere Informationen:

Marktgemeinde Grafenstein

+43 4225 22 20-19

ÖR-Valentin-Deutschmann Platz 1

9131 Grafenstein

alfred.raunjak@ktn.gde.at

www.grafenstein.gv.at



Foto: ©Coen Schilderman



U18EM Jerusalem Medley Staffel Übergabe

Foto: ©Knauder-Fotografie



LEICHTATHLETIK-STAR: ELISABETH GOLGER

Auf eine mehr als beeindruckende Saison 2022 kann die Schulterndorferin Elisabeth Golger zurückblicken.

Der Shooting-Star der Kärntner Leichtathletik konnte ganz groß aufzeigen: gleich 5x holte die U18-Athletin einen österreichischen Meistertitel (U18: 400m/400mHalle – U20: 200m/400m/400mHalle) und verbesserte zwei Hallenlandesrekorde über die 400 Meter (U18/U20 – wobei der U20-Rekord von niemand geringerem als der Olympiazweiten Steffi Graf gehalten wurde).

International konnte der Schützling von Diplomtrainer Georg Frank ebenfalls ordentlich durchstarten, gleich drei Mal vertrat das Talent aus Grafenstein Österreich bei einer Meisterschaft (U18-EM in Jerusalem/ISR, EYOF-Spiele in Banska Bystrica/SVK und U20-Länderkampf in München/DEU). Im ÖLV-Kader fand sie gleich zwei Mal Aufnahme (U18-Elite-Kader/Team-EM-Kader).

Medaillen bei österreichischen Meisterschaften 2022

U20

- 1. Platz 200m 25,91s
- 1. Platz 400m 57,51s
- 1. Platz 400m 57,13s

U18

- 1. Platz 400 m 57,07s
- 1. Platz 400m/Hü 58,41
- 2. Platz 400m-Hü 42,49s

Internationale Einsätze

U18-EM in Jerusalem/ISR

- 15. Platz 400 Meter 56,14s
- 15. Platz Medley-Staffel 2:14,79min

EYOF-Spiele in Banska Bystrica/SVK

- 9. Platz 400 Meter 57,09min
- 8. Platz Medley-Staffel 2:14,54min

U20 Länderkampf in München/DEU

- 4. Platz 400m Hürden 62,67s

Landesrekorde

- U20 400m/H 57,51
- U18 400m/H 57,51

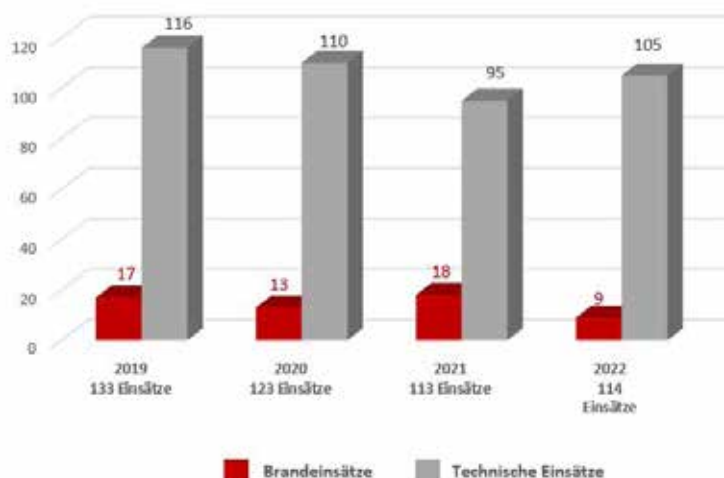


FEUERWEHR NEWS

Ein Rückblick auf 2022 und zahlreiche Einsätze auf Grund des Wintereinbruchs

Die 144. Jahreshauptversammlung der FF Grafenstein fand am 14.01.2023 im Hambruschsaal in Grafenstein statt. 2022 waren 92 Kameraden der FF Grafenstein 12.360 Stunden für Sie im Einsatz beziehungsweise haben sich im Zuge von Übungen auf mögliche Hilfeleistungen vorbereitet.

Einsätze:



Im Jahr 2022 mussten 114 Einsätze abgearbeitet werden. 105 Einsätze fielen in den Bereich „Technischer Einsatz“ und 9 der Einsätze waren Brandereinsätze.

Mitgliederstand (31.12.2022)

Mitglieder auf Probe:	2
Aktive Mitglieder:	60
Gast:	3
Reservestand:	9
Altkameraden:	4
Feuerwehrjugend:	14
Gesamt:	92

Überörtliche Sonderdienste:

- 23 Mitglieder im III. KAT Zug Kärnten
- 22 Mitglieder im GSF Zug
- 1 Bewerter
- 2 Mitglieder als Ausbilder im Bezirk
- 2 Mitglieder im Öffentlichkeitsarbeitsteam im Bezirk

Mit unseren 5 Fahrzeugen wurden 10.390 km gefahren. Natürlich wurde auch auf den Bereich Aus- und Weiterbildung ein großes Augenmerk gelegt. Hierbei besuchten 25 Mann/Frau 21 Kurse an der Landesfeuerwehrschule.



David Fuchs, Fabio Kanz und Pascal Miklau wurden zum Feuerwehrmann angelobt.



Zum Probefeuwehrmann durften wir Dominik Opietnik und Raphael Schenker ernennen.



Es durften auch 2 neue Mitglieder, Alexander Esterl als PFM und OFM Nico Wedenig als Gast, in die FF Grafenstein aufgenommen werden.



Besonders stolz waren wir auch auf die Leistungen unserer Feuerwehrjugend. Wir durften unseren Jungkameraden und Jungkameradinnen Dienstgrade der 1., 2. sowie einem Kameraden die 4. Erprobung überreichen.



Zwei besondere Ehrungen konnten heuer übergeben werden. Unser Altkommandant HBM Hermann Mauthner erhielt die Medaille des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes für 50. jährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr.



Unsere Feuerwehrkameradin und gleichzeitig Bezirksschriftführerin BI Helga Aichwalder erhielt das Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes 3. Stufe für ihre Tätigkeiten im Bezirk. Das Verdienstzeichen wurde ihr von Ehren-OBK Josef Matschnig überreicht.

DER WINTEREINBRUCH BESCHERTE ZAHLREICHE EINSÄTZE

Anfang Jänner musste die FF Grafenstein zu zahlreichen technischen Einsätzen, auf Grund des Wintereinbruchs, ausrücken. Zahlreiche Verkehrswege mussten von umgefallenen Bäumen befreit werden. Mehrere Bäume mussten abgetragen werden, da sie auf Häuser zu fallen drohten.



24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr im Ernstfall da um zu helfen!

www.ff-grafenstein.at
www.facebook.com/FFGrafenstein/



gesunde
gemeinde
LAND KÄRNTEN



gesundheitsland
kärnten
www.gesundheitsland.at

gesunder
verein

AKTIV GESUND IM ALTER

Jeden **Dienstag um 16:00 Uhr** treffen sich bewegungshungrige Damen und Herren zum gemeinsamen Training. Frau Mag. Marianne Steinwender (ausgebildete Trainerin) geht auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmer*innen ein und gibt Bewegungstipps für den Alltag. Sport hält jung und macht auch noch gute Laune – unter diesem Motto finden die wöchentlichen Treffen der älteren Bevölkerung statt. Spaß und Freude an der gemeinsamen Bewegung stehen im Vordergrund!

DIE TEILNAHME IST KOSTENLOS!

Dieses Bewegungsangebot wird über das Projekt „Gesunder Verein“ des Landes Kärnten finanziell unterstützt und in Kooperation mit der Marktgemeinde Grafenstein kostenlos durchgeführt.



Bewegung im Alter



Vorteile,
Sportarten und
Tipps für mehr
Bewegung

**JEDEN DIENSTAG, UM 16:00 UHR
IM HAMBRUSCHSAAL**

**Letztes Treffen vor der Sommerpause:
Dienstag, 20. Juni 2023**



Soforthilfe bei Unfällen

Ob Unfälle, eine akut lebensbedrohliche Erkrankung oder Vergiftung – rasches und richtiges Handeln (Erste Hilfe) kann Leben retten.

LEBENSRETTENDE SOFORTMASSNAHMEN

Gefahrenzone:

- Absichern der Unfallstelle
- Bergen: wegziehen, Rautegriff
- Wegtragen (zumindest 4 Helfer)

Bewusstlosigkeit:

- Freimachen und Freihalten der Atemwege
- Stabile Seitenlagerung

Atem- und Kreislaufstillstand:

- Freimachen der Atemwege
- Herzmassage und Beatmung (30:2)

Starke Blutung:

- Blutstillung durch Fingerdruck und Druckverband

Schock:

- Schockbekämpfung: Rasche Blutstillung
- Lagerung dem Zustand des Patienten entsprechend, Schutz vor Unterkühlung, guter Zuspruch



Rettung	144	Wo ist der Unfallort?
Ärztendienst	141	Was ist geschehen?
Bergrettung	140	Wie viele Menschen sind betroffen?
Vergiftungsnotruf	01/4064343	Wer ruft an?

WEITERE ERSTE HILFE LEISTEN

- Den Verletzten vor zusätzlichen Schädigungen und Gefahren bewahren.
- Wunden versorgen.
- Schmerzen durch fachgerechte Lagerung oder andere Hilfeleistung lindern.
- Den Verletzten betreuen, trösten und Zuversicht ausstrahlen. Unbedachtes und falsches Eingreifen Dritter verhindern.

Mit freundlichen Grüßen:


 Ihr Zivilschutz-Gemeindeleiter
 Josef Matschnig



ZIVILSCHUTZ

www.siz.cc/kaernten





CLEMENS HOLZMEISTER SCHULE

KOOPERATION MIT DEM KINDERGARTEN

Die angehenden Schulkinder des Kindergartens Grafenstein hatten im Rahmen des Projektes „Kooperation Kindergarten“ im Dezember die Möglichkeit, die Clemens Holzmeister Schule zu besuchen. Alle Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen lasen den kleinen Gästen in einzelnen Gruppen eine Geschichte zum Thema „Winter“ vor. Anschließend durften die Kindergartenkinder auf einem Arbeitsblatt Bilder passend zum vorgelesenen Text bemalen. Die Schülerinnen und Schüler hatten sichtlich Freude daran, den jüngeren Kameradinnen und Kameraden vorzulesen und ihnen etwas beizubringen. Auch die Kindergartenkinder waren begeistert von der Geschichte und machten sich mit viel Eifer und Fröhlichkeit an die Arbeit, die Bilder farblich zu gestalten. Es war eine schöne Stunde, in der sich alle Beteiligten kennenlernten und gut unterhielten. Die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Altersstufen verlief harmonisch und wurde von allen Seiten positiv aufgenommen. Weitere Treffen mit den zukünftigen Schulkindern sind im Laufe des Schuljahres geplant und werden von den Schülerinnen und Schülern der zweiten Klassen freudig erwartet.



BESUCH DER STERNSINGER IN DER CLEMENS HOLZMEISTER SCHULE

Die Bibel berichtet von „Sterndeutern aus dem Osten“, die der Stern von Bethlehem zur Krippe geführt hat. Sie brachten dem neu geborenen Jesuskind Gold, Weihrauch und Myrrhe – Geschenke für ein Königskind. In Erinnerung an diese erste Huldigung des Messias, ziehen Kinder und Jugendliche in königlichen Gewändern zum Jahreswechsel durch Kärnten – Grafenstein, singen und erzählen von der weihnachtlichen Friedensbotschaft, überbringen Segenswünsche für das neue Jahr und sammeln Geld für Menschen in Not. Auch in der Volksschule waren die Sternsinger am ersten Schultag im neuen Jahr und erfreuten SchülerInnen, LehrerInnen und den Herrn Direktor mit ihrem Besuch. Es war ein besonders schöner Start in das neue Jahr 2023!



SCHITAGE AUF DER SIMONHÖHE

In der ersten Schulwoche im Jänner verbrachten die Schülerinnen und Schüler drei sportliche Tage auf der Simonhöhe. Die Schilehrerinnen und Schilehrer der Schischule Schinegger betreuten unsere Kinder auf die beste Weise. Je nach Können erfolgte die Einteilung am ersten Tag in Gruppen, von Anfänger bis Fortgeschrittenen gab es alle Kategorien. Bei bestem

Wetter machte das Schifahren allen Teilnehmern große Freude, jeder lernte auch etwas dazu. Am letzten Tag gab es die Gelegenheit, beim Abschlussrennen das erworbene Können zu zeigen. Jeder war ein Sieger und erhielt auch eine Medaille von Erik Schinegger persönlich überreicht. Nächstes Jahr sind wir gerne wieder mit dabei!



ERSTE HILFE KURS

In den dritten und vierten Klassen fand im Februar ein „Erste Hilfe Kurs“ statt. Frau Elke Puaschitz erklärte den Schülerinnen und Schülern, dass der Ersthelfer der Wichtigste ist, denn der Sanitäter

kommt später - erste Hilfe heißt „Leben retten“. Es wurden verschiedenste Bereiche besprochen, erklärt und geübt: Stabile Seitenlage/ Sichtbar machen durch die Warnweste/ Wie reagiert man bei Kreislaufproblemen/ Verletzung mit

einer Säge/ Was macht man bei Nasenbluten. Die wichtigste Botschaft des Vormittags war: Leben retten kann ich nur, wenn ich helfe! Danke an Frau Elke Puaschitz für den informativen und lehrreichen Vormittag.



Danke an Frau Elke Puaschitz für den informativen und lehrreichen Vormittag.

WALDPÄDAGOGIK

Am 23. Februar wurden die Kinder der 1a Klasse von einer jungen Waldpädagogin besucht. Die Schülerin der Höheren Bundeslehranstalt für Forstwirtschaft in Bruck an der Mur brachte den Kindern unsere heimischen Bäume näher. Mit Hilfe von Bildern, viel Material und verschiedenen Spielen lernten die Kinder die Blätter und Früchte der Bäume zu unterscheiden. Im Schulgarten der Clemens Holzmeister Schule konnten die Bäume dann auch bewundert und besprochen werden. Danke für diesen lehrreichen und lustigen Vormittag.



SCHULEINSCHREIBUNG

Am 24. Februar kamen die zukünftigen Schulanfängerinnen und Schulanfänger zur Einschreibung in die Clemens Holzmeister Schule. Während von den Erziehungsberechtigten die Formulare ausgefüllt wurden, konnte eine Lehrperson mit dem Kind das Schuleingangsscreening am Tablet durchführen. Danach machte das Erzählen zu einem lustigen Bilderbuch den Kindern viel Freude. Vor oder auch nach der Einschreibung konnten sich alle am Buffet des Elternvereins stärken, miteinander ein wenig plaudern und sich die Schule etwas genauer ansehen.



SPIELETAG IN GURNITZ MIT DEN BÜM-KINDERN

Auch heuer waren wir die Kinder des BÜM Grafenstein wieder bei den Spieltagen in Gurnitz, wo ihnen viele neue Spiele, aber auch Klassiker vorgestellt wurden. Sie hatten den Nachmittag über Zeit sich in die Welt der Spiele zu stürzen und alles auszuprobieren. Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert von dem Ausflug und freuen sich schon auf nächstes Jahr. Besonders erfreulich war auch, dass die Buskosten von der Gemeinde Grafenstein übernommen wurden. So konnte der Ausflug ohne zusätzliche Kosten für die Eltern stattfinden.





ARBEITEN MIT TON

Im März gestalteten die Kinder der ersten Klassen Igel aus Ton. Nach fleißigem Formen und Gestalten, waren die putzigen Gesellen bald fertig! Nun warten alle darauf, sie in den Brennofen zu geben, damit man bald Kresse hineinsäen kann!



KINDERGARTEN

KOOPERATION SCHULE „VORLESEN“

Das gemeinsame Vorlesen, bei dem die Schüler und Schülerinnen der 2. Klassen unseren angehenden Schulkindern eine Geschichte vorlesen und auch gemeinsam dazu Aufgaben erledigen, wurde von den Kindern sehr positiv angenommen. Das Betreten des Schulgebäudes und auch das Gefühl in der Schule etwas machen zu dürfen und viel Neues kennenzulernen, gibt den Kindern Mut und Vorfreude auf den Schulstart im Herbst.



ZEIT FÜR EXPERIMENTE

Im Bildungsbereich Natur und Technik finden einige Experimente im Jahreskreislauf ihren Platz.

Experimente wie der Schneesturm im Glas, Schnee unter dem Mikroskop oder auch heiß-kalt Experimente wurden mit den Kindern gemeinsam im Winter durchgeführt. Im Frühling standen die Blumen im Fokus, vor allem der Zauber der Tulpe. Dabei werden wissenschaftliche Phänomene entdeckt und die Fachkenntnisse im NAWI- Bereich der Kinder, schon im Kindergartenalltag speziell geschult.

HERZHAFTES JAUSENBUFFET

Die Jause ist ein fixer Teil unseres Kindergartenalltags. Die Gestaltung sieht dabei sehr flexibel und umfangreich aus. Dabei gibt es die offene Jause, bei der die Kinder zum Jausentisch gehen, genau dann, wann sie auch hungrig sind. Eine andere Möglichkeit ist die gemeinsame Jause mit „Specials“ wie einem Jausenbuffet. Die Kinder dürfen sich dabei selbst alles anrichten, einschenken, holen gehen, Mengen einschätzen usw. Sie lernen dabei ein hohes Maß an Selbstständigkeit kennen und genießen diese Freiheit und den Kompetenzzuspruch.



HULAPALU-TANZ

Heuer durften wir am Faschingsdienstag vor dem Gemeindegemeinschaft Faschingsstimmung verbreiten. Zum Lied „Hulapalu“ von dem bekannten Schlagersänger Andreas Gabor, studierten wir einen tollen Tanz ein. Mit viel Schwung und Motivation konnten wir schlussendlich eine top Choreografie präsentieren. Was genau fördert das Tanzen mit Kindern? Es fördert die körperliche Entwicklung, fördert die Musikalität und die Kreativität, und es macht selbstbewusst. Eigenschaften also, die einem im ganzen Leben zugutekommen und vor allem der Spaß, das Lachen und das Miteinander aller Gruppen stand im Vordergrund.



SELBSTVERTEIDIGUNGSTRAINING MIT GERALD KOPPITSCH STOPP! Das mag ich nicht!

Am 27. und 28. Februar fand im Kindergarten Grafenstein ein Workshop mit Herrn Gerald Koppitsch statt, der unter dem Motto „STOPP! Das mag ich nicht“, stand. Den Kindern wurde spielerisch beigebracht, wie man sich Fremden gegenüber verhalten soll. Wie man sich traut „Stopp“ und „Halt“ zu sagen und sich dabei auch überwindet zu schreien und laut zu sprechen. Sie lernten Distanzen zwischen sich und Fremden besser einzuschätzen und in Konfliktsituationen angemessen zu reagieren. Eine wichtige Frage dabei war: „Was mache ich, wenn mich eine fremde Person bei meinem Rucksack oder bei meiner Jacke festhält?“ Diese praktische Übung aus dem Rucksack und der Jacke herauszuschlüpfen und wegzulaufen machte den Kindern großen Spaß und in der Ernstsituation wird dieses Wissen abgerufen und im besten Fall eins zu eins angewendet. Unsere angehenden Schulkinder sind nun auf den Umgang mit fremden Personen sensibilisiert. Ob der Weg in die Schule, das Warten vor der Schule oder auch in vielen anderen Situationen können Gefahren lauern. Prävention ist dabei eine der wichtigsten Maßnahmen. Herzlichen Dank an Herrn Gerald Koppitsch für das Engagement und dieses lehrreiche Training, wir waren sehr begeistert.

Halli, hallo der März beginn,
da weht ein warmer Frühlingswind.
Das Fahrrad hol ich aus dem Keller,
radle, klinge immer schneller.
Den Berg hinauf, den Berg hinunter,
da werden alle Kinder munter.
Die Vögel zwitschern der Kuckuck schreit:
„Halli, hallo ist`s Frühlingszeit.“



Legetablett Frühling: Das Legetablett bietet einen tollen Rahmen um Kindern ein Spiel einfach und sichtbar zu präsentieren. Wörter nachlegen, sprechen und beschreiben stand bei diesem Legetablett im Vordergrund.



FRÜHLINGSGESCHICHTE: WO IST DER IGEL

Eine Bildergeschichte schreiben ist für Schulkinder eine große Herausforderung. Vorbereitend dafür ist das Vorlesen von Geschichten und auch das Erzählen und Nacherzählen von Geschichten. Mit dieser Bildergeschichte gingen Kinder auf spannende Entdeckungsreisen und Sie förderten eine ganze Menge wichtiger Fähigkeiten auf einmal: mündlichen Sprachgebrauch, Ausdrucksfähigkeit, Beobachtungsvermögen, logisches Denken, Aufmerksamkeit, grundlegende Erzählregeln und natürlich die Fantasie.



„GUMMIHÜPFEN- GUMMITWIST“

Ein einfaches Gummiband und einen lustigen Vers, mehr braucht es nicht für das beliebte Kinderspiel. Gummitwist ist ein Kinderspiel, bei dem es auf Geschicklichkeit, Rhythmusgefühl und Körperbeherrschung ankommt. Nach längerem Üben und

Ausprobieren machte es den Mädels und Jungs großen Spaß richtig springen zu können.



VITAMIN C – ORANGENSAFT PRESSEN

Die Verkühlungszeit forderte uns präventiv, mit viel Vitaminen, dagegen anzukämpfen. Zur Jause pressten wir den Orangensaft ganz alleine und genossen dieses Fruchterlebnis- und „PROST“!



ERSTE HILFE – KINDERNOTFALLKURS Notfälle im Kindesalter

Notfälle im Kindesalter stellen im Kindergartenalltag immer eine Herausforderung für die Helfer und Helferinnen dar. In einem kompakten Kursmodul vom Roten Kreuz konnte das Team des Kindergarten Grafenstein seine Fähigkeiten und Fertigkeiten auffrischen. Das korrekte Verhalten bei Notfällen und gesundheitlichen Problemen bei Kindern ist im Ernstfall sehr wichtig. Denn der Grundsatz, dass die Ersthelfer und -Helferinnen die wahren Helden und Heldinnen, lässt sich aus vielen Situationen schließen.



VOM EI ZUR HENNE – WIR BEREITEN UNS AUF OSTERN VOR!

Die Entwicklung des Eies und auch das schlüpfen des Kükens aus dem Ei stand bei dieser Gestaltungsarbeit im Fokus. Dazu wurde auch passend ein Lied erarbeitet um die Merkfähigkeit der Kinder zu dieser Thematik zu intensivieren.



OSTEREIGESTALTUNG MIT DER AKKUBOHR- MASCHINE

Eine superlustige Technik für die man viel Fingerspitzengefühl, eine ruhige Hand und Experimentierfreude benötigt. Die Kinder liebten es mit dem Akku-bohrer zu arbeiten und einmal richtig Gas zu geben.



ZUM SCHLUSS NOCH EIN PAAR EINBLICKE

... in die Turneinheit
„Frühlingserwachen“





KITA STERNTALER

„KinderneSt“ gem. G.m.b.H.



“Laßt uns froh und munter sein” tönt es bei den Sterntalern durch das Haus. Die Vorfreude ist die schönste Freude. Unsere Schützlinge übten eifrig die Lieder und endlich war der Tag da. Der Heilige Nikolaus hat uns besucht und für jedes Kind ein Sackerl mitgebracht.

IN DER WEIHNACHTSBÄCKEREI

Schon eine sehr lange Tradition ist das alljährliche Kekse backen mit unseren Omis vom Seniorenbund Grafenstein. Mit Kochschürze, Nudelholz und Keksausstechern standen unsere Kinder bereit und es konnte losgehen. Der Teig wurde geknetet und ausgerollt. Die Kekse ausgestochen und gebacken. Und zu guter Letzt wurden die Kekse gegessen. Ein sehr schönes Erlebnis für Jung und Alt.



OH TANNENBAUM, OH TANNENBAUM

Die Weihnachtszeit ist eine sehr schöne ruhige Zeit. Auch bei uns in der KITA wird die sonst so hektische Zeit draußen gelassen und wir konzentrieren uns auf ein ruhiges Miteinander. Heuer wurden wir von Familie Kuchling zum Christbaumschneiden nach Gallizien eingeladen. Wir machten uns mit dem „großen“ Bus und gewappnet mit Säge auf den Weg. Doch welchen Baum nehmen wir?? Den schönsten Baum haben wir gefunden und mit nach Hause genommen. Ein herzliches Dankeschön!!! In der KITA wurde er aufgestellt und von den Kindern liebevoll geschmückt. Jeden Tag konnten wir unseren Baum wahrnehmen und bewundern.



FASCHINGSZEIT

In der Faschingszeit ist bei den Sterntalern vieles erlaubt. Hin und wieder sind auch die Füße am Tisch! Jeden Tag wurden Faschingskostüme anprobiert und viele lustige Lieder gesungen. Es wurde getanzt, gelacht und geschminkt. Heuer gab es endlich wieder unser Faschingsfest mit Eltern. Unter dem Motto „Wir machen eine Pyjamaparty“ folgten viele unsere Einladung und kamen in unser Haus. Der Spaß im Fasching kam bei uns Sterntalern heuer nicht zu kurz. Am Faschingsdienstag folgten wir der Einladung der Gemeinde. Unser bekannter THEO THEO wurde getanzt und zum Abschluss gab es für unsere Kinder einen leckeren Lutscher. Dankeschön.



JUHUU DER ERSTE SCHNEE

Schnell den Skianzug an und raus in den Garten. Die strahlenden Augen sind unbeschreiblich. Es wurde geschaufelt und geschaufelt. Ein Spaß für Groß und Klein.





KINDERTAGESSTÄTTE STERNENGLÜCK

GENERATIONEN- WEIHNACHTSBÄCKEREI

„Es duftet so nach Keksen“ ... zur lieben Gewohnheit der Kleinsten und „unseren Omis“ vom Grafensteiner Seniorenbund ist schon seit vielen Jahren das gemeinsame Kekse backen geworden. Mit Spaß und Freude wird gewerkelt, ausgerollt, ausgestochen, genascht und gebacken. Nach getaner „Arbeit“ werden die Kekse verkostet und als Belohnung für die fleißigen Bäckerinnen gibt es für alle Kuchen. Eine schöne Gelegenheit, um im besinnlichen Advent Zeit miteinander zu verbringen.



UNSER PERSÖNLICHES „CHRISTKIND“!

Seit vielen Jahren bastelt unser lieber „Kindergruppen OPA - Jimmy Martinz“, mittlerweile 85 Jahre jung, zur Weihnachtszeit an kleinen Überraschungen für ALLE unsere Sternis – Kinder! Jimmy bringt uns jedes Jahr mit so viel Liebe und Herz gemachte kleine Präsente, die einen unbezahlbaren ideellen Wert haben! Dieses Jahr waren es kleine aus Holz, mit viel Feingefühl gefertigte und verzierte Christbäumchen! Lieber Jimmy wir danken dir für dein großes Herz und bleib uns bitte noch viele Jahre gesund und erhalten.

“BEGEGNUNG DER GENERATIONEN“

Im Rahmen des Projektes „Lebenskunst Altern“ – „Begegnung der Generationen“ lud uns das Land Kärnten zu einem Workshop mit Künstler Heimo Luxbacher – „Der Mönch“, ein. Mit Heimo durften wir schon einige Workshops machen und schätzen seine Person sowie seine künstlerische Arbeit sehr! Diesmal konnten sich alle mit Kohlestift und Acrylfarben kunstvoll auf der Leinwand verewigen! Alt und Jung hatten sichtlich Spaß und Freude am gemeinsamen, kreativen Tun! Stolz trugen alle ihre tollen und einzigartigen Kunstwerke nach Hause. Wir bedanken uns bei Heimo für diese schönen, kreativen und erlebnisreichen Stunden!





SCHNII, SCHNAA, SCHNEE ...

Schnee bis an die Knie. Schnee bis an die Nasenspitze, Schnee bis an die Zipfelmütze. Schnee, Schnee, Schnee, Schnee soweit ich seh'. Toben im Schnee, Schneemann bauen, die Schneeflocken fangen, Schneebälle werfen ... einfach den Winter in seiner wunderschönen Einzigartigkeit genießen! Spaß im Schnee, was gibt es Schöneres.



TRARA TSCHIMBUM TRARA, JETZT IST DER LUSTIGE FASCHING DA ...

... das muss gefeiert werden, schminken, verkleiden und tanzen gehören in der Narrenzeit zur täglichen Gaudi! Die Highlights zur Faschingszeit sind einerseits unser Rosenmontagsfest, eine lustige Party, die wir seit vielen Jahren mit der ganzen Familie und mit Freunden feiern und andererseits der Gemeindefasching an dem wir immer gerne teilnehmen. Diesmal waren wir mit Theo, Theo dabei und hatten viel Spaß!



ZUM GEBURTSTAG VIEL GLÜCK ...

Wenn unser Bauer Thomas Geburtstag hat dürfen wir als Gratulanten nicht fehlen! Die Kinder haben bei uns gleich eine „Torte mit Kerze“ für Thomas bestellt ... weil er muss ja die Kerze ausblasen ☺! Lieber Thomas, danke für die gute Jause und die Gastfreundschaft. Und wenn wir schon am Bauernhof sind, müssen natürlich auch die Tiere besucht werden.



TRADITIONEN PFLEGEN

Palmbüschen binden – seit vielen Jahren fixer Bestandteil der Generationen - unsere lieben „Omis“ wieder mit vollem Elan und guter Laune im Einsatz für unsere Kleinen! Bux und Palmkätzchen wurden zurechtgeschnitten und gelegt, danach wurde das Material liebevoll zu kleinen Palmbüschen gebunden, die Kinder schauten neugierig zu. Nach getaner Arbeit gab es für alle einen leckeren Traudi Kuchen!



Mit bester Laune und vielen kreativen Ideen werkten unsere Papis drauf los!



OSTERKORBFLECHTEN

Und noch eine lieb gewonnene Bastelei, die mittlerweile auch schon zur Tradition geworden ist, ist das Osterkorbflechten unserer fleißigen Papis, Onkels und auch Opas.

Mit bester Laune und vielen kreativen Ideen werkten unsere Papis drauf los! Es wurde geflochten, geblödet, verziert und viel Spaß gemacht. Die Körbe wurden liebevoll bis ins Detail fertiggestellt und alle dürfen stolz auf diese tollen Ergebnisse sein. Danke liebe Papis das ihr immer mit so viel Spaß und Engagement dabei seid!

BALD IST MUTTERTAG ...

... und um die Mamis mit einem netten Foto von ihren Allerliebsten zu überraschen, haben wir wieder unsere Fotografin Caroline Knauder eingeladen. Unsere Gruppe wurde kurzer Hand zum Fotostudio umfunktioniert und Caroline machte wieder entzückende Fotos!



... und jetzt freuen wir uns auf den Osterhasen ...

**Herzlichst das Team STERNENGLÜCK
Heidi, Andrea, Anita, Michaela und Tina**



DSG/BSV TEAM GRAFENSTEIN

Ein großer Dank zum Saisonschluss



6. BOWLINGBEGEGNUNGSTURNIER DES DSG TEAM GRAFENSTEIN

Am 11. November lud die DSG Kärnten mit dem DSG Team Grafenstein zur 6. Bowlingbegegnung auf die Bahnen der CineCity-Bowling-Arena in Klagenfurt, um sich bei allen Freunden und Unterstützern des Teams zu bedanken. Nach einer zweijährigen pandemiebedingten Unterbrechung folgten zahlreiche Institutionen, Vereine und Betriebe der Einladung, um mit den Sportlern und Sportlerinnen des DSG-BSV Kärnten die sportlich so erfolgreiche Bowlingsaison ausklingen zu lassen. Neben den Stammgästen Marktgemeinden Grafenstein und Magdalensberg, der SPORTUNION Kärnten oder die Raiffeisenbank Grafenstein waren in diesem Jahr mit dem Sonntag – Kärntner Kirchenzeitung oder das Team der Tennis Damen aus Grafenstein zum ersten Mal mit dabei.

In jedem der teilnehmenden Teams war je ein/e Sportler/in des DSG-BSV vertreten, um gemeinsam mit den genannten 4 Spieler/innen, um die bestmögliche Platzierung zu bowlen. Nach zwei Durchgängen und jeder Menge Spaß stand mit dem Team der Marktgemeinde Magdalensberg mit Bürgermeister und Landtagsabgeordneten Andreas Scherwitzl das Gewinnerteam fest.

Bei der Siegerehrung durften wir in Vertretung von Landeshauptmann Peter Kaiser die Abgeordnete zum Kärntner Landtag Ruth Feistritzer begrüßen. Gemeinsam mit Sektionsleiter Peter Schwagerle überreichte sie den erfolgreichen

Sportler/innen die Urkunden und die Pokale und gratulierte dem DSG Team Grafenstein zu der erfolgreichen Saison und allen Teilnehmer/innen zu den großartigen Leistungen. Die Sportler und Sportlerinnen um Sektionsleiter Peter Schwagerle und Trainerin Renate Reichmann bedanken sich bei allen die bei der Begegnung mit dabei waren und für die großartige Unterstützung im Jahr 2022!

Ergebnisliste:

- 1. Marktgemeinde Magdalensberg**
- 2. TEAM PAYER**
- 3. DSG TEAM GRAFENSTEIN**
- 4. Marktgemeinde Grafenstein**
- 5. HOFFNUNGS - SENIOREN**
- 6. Dachdecker/Spengler Völkermarkt**
- 7. Tennis Damen Grafenstein**
- 8. ELITE - SENIOREN**
- 9. DSG Ferlach**
- 10. PGR St. Peter/Grafenstein**
- 11. Raiffeisenbank Grafenstein**
- 12. SPORTUNION Kärnten**
- 13. Caritas Kärnten - Menschen in Krisen**
- 14. TEAM LINDER**
- 15. Sonntag - Kärntner Kirchenzeitung**
- 16. ÖZIV Kärnten**

AUSZEICHNUNG FÜR ROLAND SLUG



Am 21. Dezember 2022 wurde Roland Slug im Rahmen der Nacht des Sports im Casineum Velden für die Leistungen Special Olympics 2022 geehrt.

GROSSARTIGES COMEBACK DES DSG WINTERSPORTTAGES

Dreimal musste der DSG Wintersporttag in den letzten Jahren aufgrund der Pandemie ausgesetzt werden, bis am 3. März 2023 endlich das größte Wintersportevent Kärntens für Menschen mit Behinderung zum 28. Mal über Bühne gehen konnte. Bei dem großartigen Comeback waren 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Caritas Kärnten, der Diakonie Kärnten, der Lebenshilfe Kärnten, von Promente Kärnten, vom IntegrationsZentrum Rettet das Kind, vom Wurzerhof, vom Marienhof, vom Jugend am Werk Steiermark und vom DSG Team Grafenstein mit dabei, um gemeinsam zu sporteln und zu feiern. Neben Wanderungen im Schnee und Schlittenfahrten probierten sich auch einige Sportlerinnen und Sportler am Skibob fahren. Hermi Luttenberger vom DSG-Behindertensportverein Österreich ist dazu aus Graz angereist, um diese tolle Sportart vorzustellen und anzubieten.

Auch der Special Olympics Schneeschuhlauf stand in diesem Jahr zum 5. Mal auf dem Programm und mit 32 Läuferinnen und Läufer beteiligten sich so viele wie noch nie an den Bewer-

ben über 25 und 100 Meter sowie dem 4x100 Meter Staffellauf. Zu Mittag gab es dann für alle Teilnehmer:innen eine Stärkung im Gasthof Sereinig, um Kraft für das Nachmittagsprogramm zu tanken. Dort sorgten Frowin der Gaukler und Musiker Erwin P. für ausgelassene Stimmung unter den Gästen. Eine großartige Unterstützung bei der Durchführung dieser Veranstaltung waren auch in diesem Jahr wieder die Schülerinnen und Schüler der HLW des Kärntner Caritasverbandes mit Religionslehrern Brigitte Jost-Kristof.

Den krönenden Abschluss des Wintersporttages bildete die Siegerehrung des Schneeschuhlaufbewerbes, bei welcher auch Landeshauptmann Peter Kaiser, KA Kärnten Präsidentin Rolanda Honsig-Erlenburg und Sportunion Kärnten Vorstandsmitglied Josef WIELTSCH begrüßt werden durften. Unter frenetischem Applaus nahmen die erfolgreichen Schneeschuhläuferinnen und Schneeschuhläufer die wohlverdienten Medaillen entgegen. Dabei gab es nicht nur Medaillen für die 3 Erstplatzierten, sondern auch erstmals eigens von Walter Böhm (Special Olympics Österreich) designte Medaillen für die restlichen Teilnehmer:innen.



GESUNDE GEMEINDE GRAFENSTEIN



ERSTER „GESUNDER VEREIN“ IN GRAFENSTEIN

Im Rahmen der Adventfeier wurde der Seniorenbund Grafenstein als erster „Gesunder Verein“ unserer Marktgemeinde ausgezeichnet. Die Auszeichnung für über dreijährige Aktivitäten im Rahmen der Gesundheitsförderung hat die zuständige Gesundheitsreferentin, Dr. Beate Prettnner, überreicht. Besonders hervorzuheben ist, dass der Seniorenbund Grafenstein wöchentliche Bewegungstreffen organisiert, Vorträge zur Gesundheitsförderung veranstaltet und maßgeblich am Generationenprojekt beteiligt ist. **Wir gratulieren der Obfrau, Roswitha Kulterer, sowie dem gesamten Seniorenbund Grafenstein!**

AUSZEICHNUNG FÜR EHRENAMTLICHE TÄTIGKEIT



Frau Hildegard Zalka misst seit über 40 Jahren den Wasserstand und die Temperatur beim Pegel Gurk in Grafenstein. Ohne diese Daten gibt es keine Analysen und Prognosen zu Wasserhaushalt, Klima oder Wetter und damit wären keine zukunftsfähigen Entscheidungen möglich. LH Dr. Peter Kaiser

hat sie für diese ehrenamtliche Tätigkeit ausgezeichnet und ihr als Wertschätzung eine Urkunde überreicht.

ERSTE HILFE IN DER „GESUNDEN GEMEINDE“ GRAFENSTEIN

Um die ersten wichtigen Schritte in einem Ernstfall richtig durchführen zu können, fanden gleich zwei Veranstaltungen zum Thema „Erste Hilfe“ in Grafenstein statt.

Am Donnerstag, dem 19. Jänner 2023, fand ein Erste-Hilfe-Kurs speziell für Eltern von Schulkindern statt. Dieser Kurs wurde vom Elternverein der C.-Holzmeister-Schule (Obfrau: Cornelia Strutzmann) organisiert. Interessierten Eltern wurden die notwendigen ersten Hilfemaßnahmen nähergebracht, besonders wurde auf die Erstickungsgefahr bei Kindern eingegangen. Am Freitag, dem 20. Jänner 2023, wurde dann vom „Gesunden Verein“ Seniorenbund Grafenstein (Obfrau: Roswitha Kulterer) zu einem Erste-Hilfe-Vortrag eingeladen. Die Mitarbeiterin vom Roten Kreuz Kärnten erklärte den teilnehmenden Personen die ersten Schritte, bis der Arzt bzw. die Rettung kommen. An beiden Tagen wurde auch die richtige Handhabung eines Defibrillators erläutert.





Besondere *Jubiläen*



Frau Maria Walter feierte am 20. Juli 2022 ihren **90. Geburtstag**. Wir bedauern und entschuldigen uns dafür, dass das Foto in der Dezemberausgabe nicht zu sehen war.



Am 24. Jänner gratulierte Bgm. Mag. Stefan Deutschmann Herrn Dr. Rudolf Ebenberger zum **94. Geburtstag**.



Zum **95. Geburtstag** von Frau Ernestine Kulterer überbrachte Bgm. Mag. Deutschmann am 30. Jänner die besten Wünsche seitens der Gemeinde.



Am 4. Feber besuchte Bürgermeister Mag. Stefan Deutschmann Herrn Fritz Kollienz und gratulierte herzlich zum **91. Geburtstag**.



Frau Maria Ruppacher feierte am 17. März ihren **91. Geburtstag**. Herzlichen Glückwunsch



Ihren **90. Geburtstag** feierte Frau Ursula Pistotnig am 27. Feber. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin noch viel Gesundheit.



Am 16. März traf Bgm. Mag. Stefan Deutschmann Frau Gertrud Tischler in geselliger Runde an und gratulierte zum **90. Geburtstag**.



Bgm. Mag. Stefan Deutschmann durfte Frau Siegtraud Zangl zu ihrem **91. Geburtstag**, am 20. März seitens der Marktgemeinde Grafenstein die besten Wünsche überbringen.



Frau Anna Petschounig feierte am 4. April ihren **101. Geburtstag**. Bgm. Mag. Stefan Deutschmann gratulierte mit großer Freude.

Geburtstage

80 JAHRE

Antoniol Barbara
Lessiak Gertrud
Jernej Gerda
Taupe Valentin

81 JAHRE

Maro Waltraud
Huss Helmut
Leschanz Josef
Piskernig Maria
Wölbitsch Josef
Laßnig Anna
Ing. Jug Klaus

82 JAHRE

Wolf Aurelia
Knappitsch Elfriede
Kuess Theresia
Schlatti Maria
Quinesser Albert
Mochar Erna
Unterweger Reiner
Puschmann Emil

83 JAHRE

Hirm Albin
Ischeppe Gertrude
Rotter Katharina
Wranze Maria
Freudenberger Erika
Krainz Fritz

84 JAHRE

Konstantinovic Paula
Bleiberschnig Josef
Urank Albin

85 JAHRE

Kuess Theresia
Hartlieb Maria

86 JAHRE

Mikula Gerlinde
Pribasnig Susanne

88 JAHRE

Miklautz Adele

89 JAHRE

Mossegger Engelbert

90 JAHRE

Pistotnig Ursula
Tischler Gertrud

91 JAHRE

Kollien Friedrich
Ruppacher Maria
Zangl Siegtraud

94 JAHRE

Dr. Ebenberger Rudolf

95 JAHRE

Kulterer Ernestine

101 JAHRE

Petschounig Anna





„BEWEGT IM PARK“

„Bewegt im Park“ bietet heuer von Juni bis Ende August ein vielfältiges Aktivprogramm in öffentlichen Parkanlagen und freien Flächen in ganz Österreich. Die Teilnahme ist einfach, kostenlos und unverbindlich! Die Kursangebote sind offen für alle Bewegungshungrigen, unabhängig vom Alter und Fitnesslevel. Unter professioneller Anleitung können Sie diverse Sportarten sowie neue Aktivitäten ausprobieren und im Idealfall in Ihren Alltag integrieren.

Die Angebote richten sich an alle Interessierten, die gern in der Gruppe trainieren. Neben frischer Luft und einem besseren Körpergefühl steht vor allem der Spaß an der Bewegung im Mittelpunkt.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Die Teilnahme ist je nach Lust und Laune spontan möglich – bei jedem Wetter!



FITNESS FÜR ALLE

(jeden Montag bis einschließlich 28. Aug. 2023)

ab Montag, 12. Juni 2023, um 19:00 Uhr,
Sportgelände Grafenstein.

Lockere Sportbekleidung, Gymnastikmatte von Vorteil.



GYMNASTIK FÜR ALLE

(jeden Mittwoch bis einschließlich 30. Aug. 2023)

ab Mittwoch, 14. Juni 2023, um 18:30 Uhr,
Sportgelände Grafenstein.

Lockere Sportbekleidung, Gymnastikmatte von Vorteil.



FIT MIT BEACHVOLLEYBALL

(jeden Mittwoch bis einschließlich 30. Aug. 2023)

ab Mittwoch, 14. Juni 2023, um 18:00 Uhr, Beach-
volleyplatz am Sportgelände Grafenstein.

Lockere Sportbekleidung.



INFORMATIONEN

zu den einzelnen Bewegungseinheiten:

Matthias Thurner, Marktgemeinde Grafenstein,
Tel.-Nr.: 04225 2220-13 bzw.
matthias.thurner@ktn.gde.at

Eine Bewegungseinheit dauert jeweils eine Stunde und findet immer an denselben Wochentagen sowie bei jeder Witterung statt. Ausgebildete Trainer*innen leiten die einzelnen Trainings und fördern somit die Freude am Sport. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer vorbeikommt, Zeit und Lust hat, macht einfach mit, egal wie alt, von 6 bis 99 Jahre. Für Unfälle und sonstige Schäden übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Aufgrund der Jahreszeit werden entsprechende Bekleidung, Kopfbedeckung, Sonnenschutz und ausreichend Getränke empfohlen.



GO-MOBIL®

0664 / 603 603
+PLZ der Gemeinde

FÜR SIE UND DIE REGION



1430 GO-MOBIL®-Mitgliedsbetriebe
in Kärnten **erwarten Sie gerne!**

**Wirtschaft und Kunden
im Ort verbunden
DANKE GO-MOBIL®!**



GO-MOBIL® - hält uns zusammen!



BLUMENOLYMPIADE 2023

Trotz eisiger Temperaturen haben schon viele HobbygärtnerInnen mit großem Eifer zu „garteln“ begonnen.

Die Wiesen werden geputzt, die Obstbäume geschnitten und die Gartenbeete für die neue Saison gerichtet.

Start für die Blumenolympiade 2023 war heuer der Vortrag „Gärtnern nach dem Mondkalender“ mit Herrn Florian Eicher (Obmann der Kärntner Junggärtner) am 7. März 2023 im Hambruschaal. Die Inhalte dieses Vortrages waren der Aussaatkalender nach Maria Thun und seine Handhabung sowie die Wirkung der verschiedenen Mondphasen.



Auch die Blume des Jahres 2023 wurde vorgestellt, es ist **„Gerda Goldig“**, sie hat den ganzen Sommer lang einen kugeligen Wuchs mit zahlreichen sonnengelben Blüten über dunklem Laub. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein. Kombinationspflanzen sind Verbenen, „Frieda Fröhlich“ oder Salvien.

Das Gemüse des Jahres ist eine partyfrische Zitronengurke **„Bella Limonella“** diese Gurke ist nicht sauer, aber lustig.



Die Gartenpflanze des Jahres ist die herzhaft **Ribisel „der rote Reinhard“** ein Klassiker aus Omas Garten.



Mit diesem Wissen kann die Garten- und Blumensaison starten und wir dürfen Sie einladen, am Blumenschmuckbewerb „Blühendes Kärnten – Blumenolympiade“, ein weit über Kärnten hinaus bekannter Bewerb, mitzumachen. Die Bevölkerung der Marktgemeinde Grafenstein nimmt seit vielen Jahren an diesem fairen Wettkampf teil.



DER EINZELBEWERB IST IN 7 GRUPPEN UNTERTEILT:

1. Hotel & Pensionen, Gasthöfe & Gewerbebetriebe
2. Bauernhöfe (bewirtschaftet) & Buschenschanken, Urlaub am Bauernhof
3. Der Garten als Nahrungsquelle – Nutzgärten (Gemüsegarten, Hochbeete, Naschhecken, Obst,...)
4. Rund um's Haus (Blumenschmuck am Haus, Vorgarten)
5. Einzelfensterschmuck, Balkon & Terrasse, Dachgarten, Innenhof (Wohnblöcke, Mehrparteienhäuser)
6. Gemeinschaftsprojekte (Dorfgemeinschaften, gemeinsamer Gemüsegarten,...) & Sonderobjekte (Schrebergarten, Bildstöcke,...)
7. Garten als Erholungsraum (Wasser im Garten, Staudengarten, Wohlfühlcke, formaler Garten, Asiagarten, Biodiversitätsgarten,...)

Die Bewertung erfolgt auf Gemeinde-, Regional- und Landesebene.



Anmeldungen zur Blumenolympiade werden ab sofort beim Gemeindeamt, Fr. Michor, **Tel.: 04225/2220-24** entgegengenommen. Mit der Anmeldung erhält jeder Teilnehmer einen Gutschein für 60 lt. „Karahum“ Blumenerde, um optimale Bedingungen bei der Aufzucht der Setzlinge zu erzielen.

Beim **Bewerb Kind & Garten** wird engagierten Junggärtnern die Möglichkeit geboten, ihre Kunstwerke zu präsentieren. In den letzten Jahren wurden bereits viele Nachwuchsgärtner zu Hause besucht, um Beete, Hochbeete, Kräutergärten und Blumenkästen durch eine fachkundige Jury bewerten zu lassen. Einige von ihnen durften an der großen Schlussveranstaltung teilnehmen und kleine Preise in Empfang nehmen.

Anmeldungen mit Angabe des Namens und Alters, Adresse und Art des Gartens direkt unter office@blumenolympiade.at, oder beim Gemeindeamt.

Zeigen Sie uns Ihre Gärten und Balkone und melden Sie sich an. Blumenfreunde lassen unsere Gemeinde aufblühen, denn

*„EIN SCHÖNER GARTEN WISCHT
DEN STAUB DES ALLTAGS
VON DER SEELE“*

Gärtner, die für Sie da sind! 

Wir sind die Firma Zeitreich aus St. Veit an der Glan und bieten Gartenpflege, Baumarbeiten und Bepflanzungen an. Rufen Sie uns an, wenn Sie nähere Informationen oder einen kostenlosen Beratungstermin benötigen.
+43 650 200 40 92 garten@zeit-reich.at

Gewinnspiel Gartenpflege im Wert von EUR 700,-

Name: _____
 PLZ: _____ Straße: _____
 E-Mail: _____
 TEL: _____

☐ Ja, ich stimme zu, dass meine Daten verarbeitet werden und ich per Post/Mail oder Telefon kontaktiert werden darf.

Ankreuzen nicht vergessen



Abschnitt ausschneiden & per Post retournieren.
 Alternativ können Sie online unter **www.zeit-reich.at/gewinnspiel** teilnehmen. Verlosung unter allen Teilnehmern (kärntenweit): Sommer 2023!

Zeitreich - Vogelbichlweg 1 - 9300 St. Veit/Glan



BLUMEN OLYMPIADE KÄRNTEN

SEI AUCH DU DABEI!

www.blumenolympiade.at

Kategorien

1. **Hotel & Pensionen, Gasthöfe & Gewerbebetriebe**
2. **Bauernhöfe** (bewirtschaftet)
& **Buschenschanken**, Urlaub am Bauernhof
3. **Der Garten als Nahrungsquelle – Nutzgärten**
(Gemüsegarten, Hochbeete, Naschhecken, Obst)
4. **Rund um's Haus** (Blumenschmuck am Haus, Vorgarten)
5. **Einzelfensterschmuck, Balkon & Terrasse, Dachgarten, Innenhof**
(Wohnblöcke, Mehrparteienhäuser)
6. **Gemeinschaftsprojekte** (Dorfgemeinschaften, gemeinsamer Gemüsegarten) & Sonderobjekte (Schrebergarten, Bildstöcke)
7. **Garten als Erholungsraum** (Wasser im Garten, Staudengarten, Wohlfühlecke, formaler Garten, Asiagarten, Biodiversitätsgarten)

Anmeldung ab Mai bei Ihrer Heimatgemeinde!

Tolle Preise warten auf Sie!

